

# KLIMAWANDELANPASSUNGSKONZEPT STADT MAINZ

Themenkarte:  
Gewässer

## Erläuterung

Die Hauptkarte zeigt die Überschwemmungsgebiete und überschwemmungsgefährdeten Gebiete für ein Hochwasserereignis mit einer mittleren Eintrittswahrscheinlichkeit (HQ100). Die überschwemmungsgefährdeten Gebiete werden erst dann geflutet, wenn es zu einem Versagen von Schutzeinrichtungen (z.B. Deichbruch) kommt. Zu beachten ist, dass nur die Überschwemmungssituation an der Oberfläche abgebildet ist.

Zusätzlich dargestellt sind Auenbereiche, die eine essentielle Rolle im Hochwasserschutz spielen können.

Bei der Betrachtung der Hochwassergefahrenkarten für Mainz steht besonders der Rhein im Fokus. Bei den kleineren Gewässern werden in der Hochwassergefahrenkarte lediglich Ergebnisse des Gonsbachs dargestellt. Eine Überlagerung von hochwasserbedingten Überschwemmungen und starkregenbedingten Überflutungen ist nicht auszuschließen, wodurch die Gefahren weiter verstärkt werden.

Die Identifizierung von Überschwemmungsgebieten und überschwemmungsgefährdeten Gebieten ermöglicht es, potenzielle Risiken für Infrastruktur, Siedlungen und die menschliche Gesundheit zu erkennen. In Folge von Hochwasserereignissen kann es zu Schäden an Privateigentum, öffentlichen Infrastrukturen und Lebensgrundlagen kommen.

In Zukunft ist mit Blick auf den Klimawandel zu erwarten, dass Hochwasserereignisse in Intensität und Häufigkeit zunehmen werden. Somit werden auch Extremhochwasser (vgl. kleine Karte), die i.d.R. seltener als alle 100 Jahre eintreten, wahrscheinlicher. Eine entsprechende Hochwasservorsorge kann das Risiko bei Hochwasserereignissen reduzieren. Auf Grund der Größe des Rheins sind bei diesem Gewässer auch internationale bzw. interkommunale und regionale Maßnahmen von Relevanz.

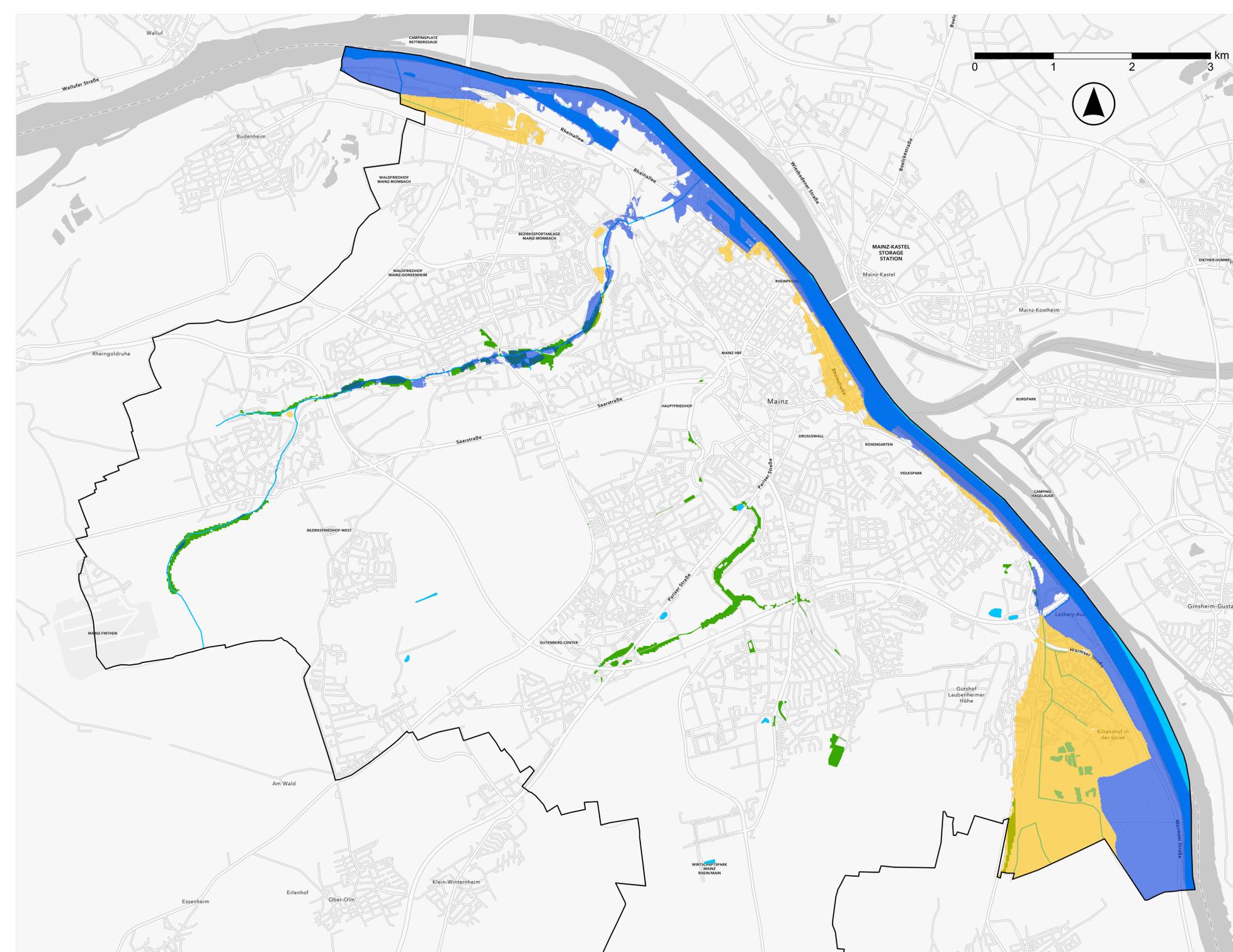
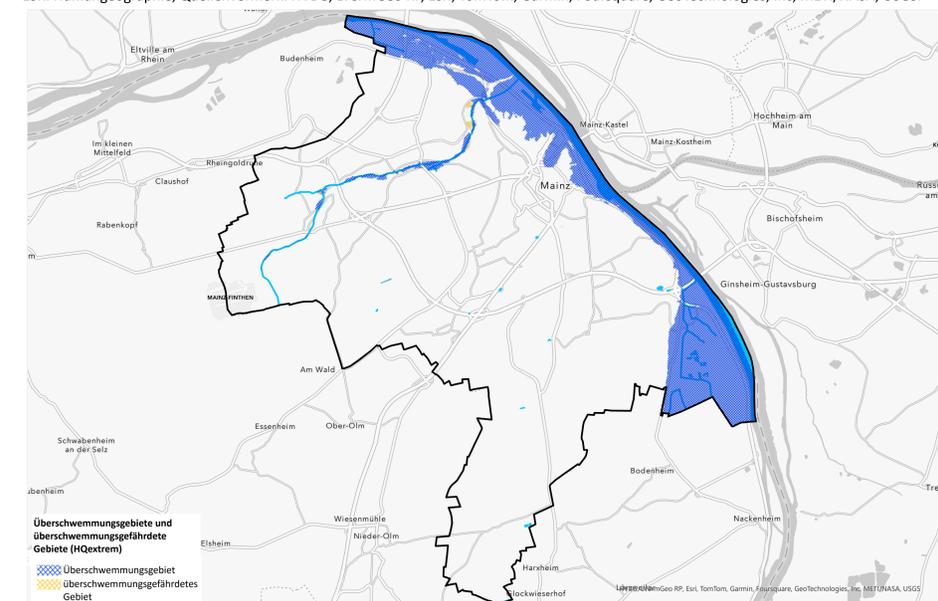
Eine beispielhafte Maßnahme für das Stadtgebiet von Mainz ist die Reaktivierung der dargestellten Auenbereiche. Diese fungieren als natürliche Überschwemmungsflächen, die das über die Ufer tretende Wasser aufnehmen und zurückhalten können. Sie reduzieren durch diese Funktion das Risiko für Überschwemmungen und minimieren die damit verbundenen Schäden für angrenzende Siedlungen und Ökosysteme. Darüber hinaus sind sie ein wertvoller Lebensraum für eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten, wodurch sie zu einer Förderung der Biodiversität beitragen.

## Datengrundlage:

Überschwemmungsgebiete / überschwemmungsgefährdete Gebiete: Hochwassergefahrenkarte Rheinland-Pfalz (LFU RLP)  
Auen: HWIP (LFU RLP)

## Hintergrundkarte:

ESRI Humangeographie, Quellenvermerk: HVBG, LVerGeo RP, Esri, TomTom, Garmin, Foursquare, GeoTechnologies, Inc, METI/NASA, USGS.



## Überschwemmungsgebiete und überschwemmungsgefährdete Gebiete (HQ100)

- Überschwemmungsgebiet
- überschwemmungsgefährdetes Gebiet
- Auen
- Gewässer
- Raumstruktur
- Stadtgrenze

**Auftraggeber:**  
Landeshauptstadt Mainz  
Grün- und Umweltamt  
Geschwister-Scholl-Str. 4  
55131 Mainz

**Auftragnehmer:**  
4K | Kommunikation für Klimaschutz  
Schierholzstraße 25  
30655 Hannover  
<http://www.4k-klimaschutz.de>

**In Kooperation mit:**  
DR. PECHER AG  
Niederlassungen Mainz und Gelsenkirchen  
Schillerstraße 11a / Goldbergstraße 14  
55116 Mainz / 45894 Gelsenkirchen  
[www.pecher.de](http://www.pecher.de)

**GEO-NET Umweltconsulting GmbH**  
Große Pfahlstraße 5a  
30161 Hannover  
[www.geo-net.de](http://www.geo-net.de)